

Fragebogen zur gesplitteten Abwassergebühr

betreffendes Grundstück:

Flst.-Nr.: _____ Straße, Hausnr.: _____

Gemeinde: _____

Grundstückseigentümer / Adresse

Vor-/Zuname/Firma: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

(Bitte ankreuzen)

Neubaumaßnahme

An-/Umbaumaßnahme

Ver-/Entsiegelung(en)

A. Dachflächen

Welche Flächen des Daches sind wie gestaltet und wohin werden sie entwässert?

AS Standarddach, Kiesschüttdach (Versiegelungsfaktor 0,9)
AG Gründach (Versiegelungsfaktor 0,3)

Art der Fläche (AS/AG)	Flächenbezeichnung	Größe in qm	Entwässerung in / über				wird vom GVV Heuberg ausgefüllt	
			Abwasser-/Regenwasserkanal	Zisterne	Sickermulde mit Notüberlauf in Kanal	Versickerung bzw. direkte Einleitung in Bach o. ä.	Versiegelungsfaktor	anzusetzende Fläche

Wann wurden die angegebenen Baumaßnahmen abgeschlossen? _____
 (Monat/Jahr)

B. Weitere versiegelte Flächen (z.B. Hauszugang, Haus- und Garagenzufahrten, Stellplätze und ähnliche Flächen)

Wie sind sonstige Flächen auf Ihrem Grundstück versiegelt?

- BV** vollständig versiegelte Flächen, z.B. Belag in Asphalt, Beton, Pflaster oder sonstige Beläge mit Fugenverguss oder in Beton verlegt (Versiegelungsfaktor 0,9)
- BS** stark versiegelte Flächen, z.B. Pflaster auf Sand oder Kies verlegt (ohne Fugenverguss) (Versiegelungsfaktor 0,6)
- BW** wenig versiegelte Flächen, z.B. Schotterflächen, Rasengittersteine oder sog. Umweltpflaster (Nachweis beifügen!) (Versiegelungsfaktor 0,3)

Bitte Rückseite beachten!

Art der Fläche (BV/ BS/ BW)	Flächenbezeichnung	Größe in qm	Entwässerung in / über				wird vom GVV Heuberg ausgefüllt	
			Abwasser-/ Regen- wasser- kanal	Zisterne	Sickermulde mit Notüberlauf in Kanal	Versickerung bzw. direkte Einleitung in Bach o. ä.	Ver- siege- lungs- faktor	anzu- setzende Fläche

Wann wurden die angegebenen Baumaßnahmen abgeschlossen? _____
(Monat/Jahr)

Z. Angaben zu Zisternen auf Ihrem Grundstück

Gibt es auf Ihrem Grundstück eine Zisterne? ja nein

Wenn ja:

Welches Fassungsvermögen hat sie? _____ m³

Hat die Zisterne einen Überlauf in den Kanal? ja nein

Welchem Zweck dient die Zisterne?
 Gartenbewässerung
 Brauchwasserversorgung des Hauses

Für das über die **Brauchwassernutzung** in die Kanalisation zugeführte Schmutzwasser

- soll ein Abwasserzähler (Zählergebühr 0,50 €/Monat) der Gemeinde eingebaut werden. Die entsprechenden Vorbereitungsmaßnahmen für den Einbau werden auf eigene Kosten durchgeführt.
- soll die Abrechnung über eine Pauschalmenge von 8 m³ pro Person und Jahr erfolgen. Im Haushalt leben _____ Personen.

D. Sonstige Angaben

Sind die unter Ziffer B genannten Flächen endgültig hergestellt? ja nein

Weitere Mitteilungen:

Ort, Datum, Unterschrift